

# Wirtschaftskalender

**3. Vierteljahr 1978**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN  
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 1010800 – 78323

Erschienen im Februar 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,20

## Inhalt

	Seite
1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten .....	4
2 Klimadaten und vorherrschende Witterung .....	11
3 Zahl der Kalender-, Werk-, Sonn- und Feiertage .....	11

## Abkürzungen

BAnz.	=	Bundesanzeiger
BGBL.	=	Bundesgesetzblatt
Mill.	=	Millionen
RB	=	Regierungsbezirk

# 1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
1		Nachtrag zum 2. Vierteljahr 1978			
		Lohn- und Gehaltserhöhungen	Löhne und Gehälter		
		Bereich	Tarifgebiet	Löhne	Gehälter
				%	
	1. 4.	Chemische Industrie	RB Aachen, Köln, Düsseldorf Hessen	4,3	4,3
	1. 4.	Chemische Industrie, Kautschuk-, kunststoff- und mineralölverarbei- tende Industrie	Rheinland-Pfalz	4,3	4,3
	1. 4.	Kraftfahrzeughandwerk	Bayern	5,9	5,9
	1. 4.	Holzverarbeitende Industrie	Bayern	2,3	4,8
	1. 4.	Druckindustrie	Bundesgebiet Nordrhein-Westfalen Bayern	5,0	5,0 5,0
	1. 4.	Ernährungsindustrie	Nordrhein-Westfalen		5,4
	1. 4.	Groß- u. Außenhandel	Hamburg Baden-Württemberg		11,5 5,2
	1. 4.	Genossenschaftlicher Groß- u. Außenhandel	Baden-Württemberg	5,2	
	1. 4.	Einzelhandel	Nordrhein-Westfalen Baden-Württemberg	ca. 5,4 5,2	ca. 5,4 5,2
	1. 4.	Konsumgenossenschaften	Nordrhein-Westfalen		5,5
	1. 4.	Privates Versiche- rungsgewerbe	Bundesgebiet		5,5
	1. 4.	Friseurhandwerk	Niedersachsen Bayern	5,1 5,7	
	1. 4.	Eisen-, Metall- und Elektroindustrie	Baden-Württemberg	5,0	5,0
	1. 5.	Chemische Industrie und kunststoffverar- beitende Industrie	Niedersachsen	4,3	4,3
	1. 5.	Chemische Industrie	RB Arnberg, Westfalen, Detmold, Münster Baden-Württemberg	4,3	4,3
	1. 5.	Industrie der Steine u. Erden u. Betonsteinhandwerk	Bayern		5,7

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
1		Nachtrag zum 2. Vierteljahr			
		Lohn- und Gehaltserhöhungen	Löhne und Gehälter		
			Bereich	Tarifgebiet	Löhne
					Gehälter
					%
		1. 5.	Natursteinindustrie (Muschel-, Kalk- und Sandsteinindustrie, Schotterindustrie)	Bayern	5,6 6,3
		1. 5.	Zementindustrie	Bayern	6,1
		1. 5.	Feuerfeste u. Steinzeugindustrie	Bayern	5,7
		1. 5.	Betonsteingewerbe (Betonwerke)	Bayern	5,4
		1. 5.	Feinkeramische und Ofenkachelindustrie	Bayern	5,5
		1. 5.	Feinkeramische Industrie	Bayern	5,9
		1. 5.	Speckstein- u. Steatitindustrie	Bayern	5,8      5,5
		1. 5.	Eisen-, Metall- und Elektroindustrie	Nordrhein-Westfalen	5,0      5,0
		1. 5.	Steinkohlenbergbau	Rheinisch-Westf. Revier	4,4      4,4
		1. 5.	Metallindustrie	Bayern	5,0      5,0
	1. 5.	Schmuckwaren-, Edelmetall- u. Uhrenindustrie	Baden-Württemberg	5,0	
	1. 5.	Textilindustrie	Westfalen	4,8	
			Nordrhein	6,2	
			Baden-Württemberg (ohne Südbaden)	5,0      5,0	
			Südbaden	5,0	
			Nordbayern	5,2      5,2	
			Südbayern	5,2      5,2	
	1. 5.	Bekleidungsindustrie	RB Arnberg, Westfalen, Detmold, Münster	5,0      5,0	
			Baden-Württemberg (ohne Südbaden und Krs. Lindau)	5,0	

### 1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
1		Nachtrag zum 2. Vierteljahr			
		Lohn- und Gehaltserhöhungen	Löhne und Gehälter		
			Bereich	Tarifgebiet	Löhne Gehälter
					%
			Bekleidungsindustrie	Bayern (ohne Unterfranken)	5,0      5,0
		1. 5.	Baugewerbe	Bundesgebiet (ohne Hamburg)	5,6
				Schleswig-Holstein Hamburg Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Rheinland-Pfalz u. Saar Baden-Württemberg Bayern	5,6
		1. 5.	Poliere und Schachtmeister	Bundesgebiet (ohne Hamburg und Bayern) Hamburg	5,9 5,8
		1. 5.	Maler- und Lackiererhandwerk	Bundesgebiet (ohne Saarland)	5,7
		1. 5.	Groß-, Ein- und Ausführhandel	Schleswig-Holstein	5,2      5,2
		1. 5.	Groß- und Außenhandel	Hamburg Niedersachsen	11,4 4,0      4,0
		1. 5.	Einzelhandel	Schleswig-Holstein Hamburg Niedersachsen Bayern	ca. 5,5 5,8      5,3 4,0      4,0 5,7      5,3
		1. 5.	Apotheken	Bundesgebiet	4,2
		1. 6.	Chemische Industrie	Bayern	4,3      4,3
		1. 6.	Bekleidungsindustrie	Berlin (West)	5,0      5,0

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
2	1. 7.	Juli 1978			
		Lohn- und Gehaltserhöhungen	Löhne und Gehälter		
		Bereich	Tarifgebiet	Löhne	Gehälter
				%	
		Gas-, Wasser- und Elektrizitätsunternehmen	Nordrhein-Westfalen	5,3	5,3
		Gammiwarenindustrie	Niedersachsen	4,5	4,5
		Einzelhandel	Berlin (West)		5,8
		Baugewerbe	Schleswig-Holstein Hamburg Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Rheinland-Pfalz/Saar Baden-Württemberg Bayern	je nach Tarifgebiet bis* zu 3,4 %	
		*strukturelle Veränderungen im Lohntarifvertrag			
3	1. 7.	Arbeitszeitverkürzung	Arbeitszeit		
			Bereich	Tarifgebiet	Wochenstunden von ... auf ...
		Friseurhandwerk	Nordrhein-Westfalen Bayern	43	42
4	1. 7.	Inkrafttreten des Gesetzes zur Änderung des Wohnungsmodernisierungsgesetzes vom 27. 6. 1978 (BGBl. I S.878)	Staatsangaben Steuern Energieverbrauch		
		Förderungsprogramm von Bund und Ländern in Höhe von 4,35 Milliarden DM für heizenergiesparende Investitionen  Direkte Förderung durch Zuschüsse zu den Investitionen oder durch steuerliche Vergünstigungen (Sonderabschreibungen) im Rahmen des Einkommensteuerrechts für Haus- und Wohnungseigentümer			

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik		
Juli					
5	1. 7.	Zentralbankrat der Deutschen Bundesbank beschließt Rediskont-Kontingente um 3 Mrd. DM zu erhöhen (BAnz. Nr. 122 v. 5.7.1978)	Geldmarkt		
6	28. 7.	Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Türkei über Gewährung einer Warenhilfe in Höhe von 100 Mill. DM (BAnz. Nr. 144 v. 4.8.1978)	Wirtschaftshilfe		
7	31. 7.	Beginn des Sommerschlußverkaufs (Ende 12. 8.)	Handel		
August 1978					
8	1. 8.	Lohnerhöhung	Löhne		
		Bereich	Tarifgebiet	%	
		Friseurhandwerk	Nordrhein-Westfalen	5,5	
9	1. 8.	Inkrafttreten des Neunten Gesetzes zur Änderung des Mineralölsteuergesetzes 1964 vom 25. Juli 1978 (BGBI. I S. 1105)  Erhöhung der Steuer für leichtes Heizöl von 1 DM auf 2 DM pro 100 kg (ermäßigter Steuersatz bei Betrieb von Wärmepumpen und bei Kraft-Wärme-Kopplung)	Steuern		
10	3. 8.	Zuteilung von Kassenobligationen der Bundesrepublik Deutschland im Wege der Ausschreibung in Höhe von 1 014 950 Mill.DM Davon wurden zugeteilt:	Kapitalmarkt		
		Mill.	Verkaufskurs	Zinssatz	Laufzeit
		DM	%	%	Jahre
		626 610	98,90	5,75	3
		388 340	98,50	6	4
		(BAnz. Nr. 146 v. 8.8.1978)			

1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik															
		September 1978																
11	1. 9.	Lohn- und Gehaltserhöhung	Löhne und Gehälter															
		Bereich	Tarifgebiet	Löhne Gehälter %														
		Brauereien	Nordrhein-Westfalen	4,7      4,7														
12	1. 9.	Beitragssatz bei den größten Ersatzkassen in der Bundesrepublik wird von 11,7 auf 11,2 % bzw. 12,1 auf 11,4 % des beitragspflichtigen Arbeitseinkommens gesenkt	Krankenversicherung															
13	4./ 6. 9.	Begebung von zwei Anleihen der Bundesrepublik Deutschland in Höhe von  800 Mill. DM, Zinssatz 6 %, Ausgabekurs 99 %, Laufzeit 6 Jahre  400 Mill. DM, Zinssatz 6,5 %, Ausgabekurs 99 %, Laufzeit 10 Jahre  Weitere 200 Mill. DM bleiben zum Zwecke der Marktpflege durch die Deutsche Bundesbank reserviert (BAnz. Nr. 166 v. 5.9.1978)	Kapitalmarkt															
14	8. 9.	Erhöhung der Verkaufszinssätze für Finanzierungsschätze des Bundes  <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Laufzeit</th> <th colspan="2">Verkaufszinssatz</th> </tr> <tr> <th>von</th> <th>auf</th> </tr> <tr> <th>Jahr</th> <th colspan="2">%</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td align="center">1</td> <td align="center">3,45</td> <td align="center">3,85</td> </tr> <tr> <td align="center">2</td> <td align="center">3,90</td> <td align="center">4,65</td> </tr> </tbody> </table> (BAnz. Nr. 170 v. 9.9.1978)	Laufzeit	Verkaufszinssatz		von	auf	Jahr	%		1	3,45	3,85	2	3,90	4,65	Kapitalmarkt	
Laufzeit	Verkaufszinssatz																	
	von	auf																
Jahr	%																	
1	3,45	3,85																
2	3,90	4,65																
15	20. 9.	Zuteilung von Kassenobligationen der Bundesrepublik Deutschland im Wege der Ausschreibung in Höhe von 2 057 535 Mill. DM. Verkaufskurs 99,70 %, Zinssatz 5,5 %, Laufzeit 4 Jahre (BAnz. Nr. 184 v. 29.9.1978)	Kapitalmarkt															

## 1 Ausgewählte Wirtschaftsdaten

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten der Bundesstatistik
		September	
16	28. 9.	<p>Jahrestagung des Internationalen Währungsfonds (IWF) und der Weltbankgruppe in Washington</p> <p>Wichtigste Beschlüsse:</p> <p>Kreditlinien, die der Internationale Währungsfonds seinen 135 Mitgliedern zur Überbrückung von Zahlungsbilanzschwierigkeiten einräumt, werden kräftig erhöht</p> <p>Aufstockung der IWF-Quoten um 50 % auf 58,5 Mrd. Sonderziehungsrechte (1 SZR = 2,50 DM)</p> <p>Zuteilung von jährlich 4 Mrd. SZR ab 1979</p> <p>Einzahlung von SZR in den IWF in Höhe von 25 % der Quotenerhöhung</p> <p>(Aktuelle Beiträge zur Wirtschafts- und Finanzpolitik Nr. 84 v. 8.11.1978)</p>	Währungen

## 2 Klimadaten und vorherrschende Witterung

Monat	Abweichung der mittleren Lufttemperatur in °C vom langjährigen Mittel	Niederschlagsmenge	Sonnenscheindauer	Vorherrschende Witterung
		in % der langjährigen Durchschnitte		
1978				
Juli .....	- 0,5 bis - 2,5	50 bis 180	60 bis 110	Bei meist unternormalem Sonnenschein zu kalt und überwiegend zu trocken, gebietsweise, besonders im Westen und Südwesten, zu naß
August ....	- 0,7 bis - 2,4	25 bis 180	75 bis 115	Bei meist unternormalem Sonnenschein zu kalt, im Süden und Norden teilweise zu naß, sonst - besonders im mittleren Bereich - zu trocken
September .	- 0,3 bis - 2,2	50 bis 250	35 bis 120	Zu kalt und mit Ausnahme des Südwestens bei unternormaler Sonnenscheindauer zu naß

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach am Main

## 3 Zahl der Kalender-, Werk-, Sonn- und Feiertage

Monat Vierteljahr	Kalendertage	Werktage		Sonn- und Feiertage <sup>1)</sup>
		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter Sonnabende	
1978				
Juli .....	31	26	5	5
August .....	31	27 (26)	4	4 (5)
September .....	30	26	5	4
3. Vierteljahr ...	92	79 (78)	14	13 (14)

1) Eingeklammerte Zahlen gelten für Bayern und das Saarland, wo der 15. August (Mariä Himmelfahrt) gesetzlicher Feiertag ist.